



**Sicherer Nachweis der Toxingene
zur Früherkennung von EHEC!**



GenoType EHEC: Ihr molekulargenetisches Testsystem zur Bestimmung der Shigatoxin-Gene *stx1* und *stx2*, des Intimin-Gens *eae* sowie des *ipaH*-Gens aus Kulturproben.

Ihre Vorteile mit GenoType EHEC

- **Eindeutiges Ergebnis:** GenoType EHEC ermöglicht eine sichere Differenzierung von *Escherichia coli* und *Shigella ssp.* bei gleichzeitigem Nachweis diagnostisch wichtiger Shigatoxin-Gene. Zusätzlich wird das Intimin-Gen *eae* detektiert. Das eindeutige Ergebnis ist die Grundlage für eine effiziente EHEC-Diagnostik.
- **Schnelles Ergebnis:** Ausgehend von Kulturproben erfolgt die Detektion innerhalb eines Arbeitstages, ein rascher EHEC-Nachweis ist damit sichergestellt.
- **Anwenderfreundlich:** Die bewährte DNA•STRIP-Technologie ist die Grundlage für eine einfache Abarbeitung und optimale Routinetauglichkeit.
- **Kosteneffizient:** Für die Testdurchführung ist keine kostenintensive Geräteausstattung erforderlich. Damit ist auch kleineren Laboren eine kostengünstige Etablierung möglich.
- **CE-Zertifizierung:** Eine aufwändige Validierung entfällt für Sie!

Fakten

In Deutschland kommt es durch Infektionen mit enterohämorrhagischen *Escherichia coli* (EHEC) jährlich zu rund 1.000 Erkrankungen. Die klinische Symptomatik erstreckt sich von leichtem Durchfall bis hin zu schweren Komplikationen wie das hämolytisch-urämische Syndrom (HUS). Lebensbedrohliche Komplikationen betreffen insbesondere Kleinkinder und ältere Personen. EHEC zeichnen sich durch hohe Infektiosität aus: Zumeist reichen bereits ca. 100 Erreger, um eine Infektion auszulösen. Daher ist eine sichere Labordiagnostik zur Abklärung der Ursache von Durchfällen bei hospitalisierten Kindern, bei Ausbrüchen in Altenheimen und anderen Gemeinschaftseinrichtungen unabdingbar. Nur so können Ansteckungswege eliminiert und schwere Verläufe vermieden werden.

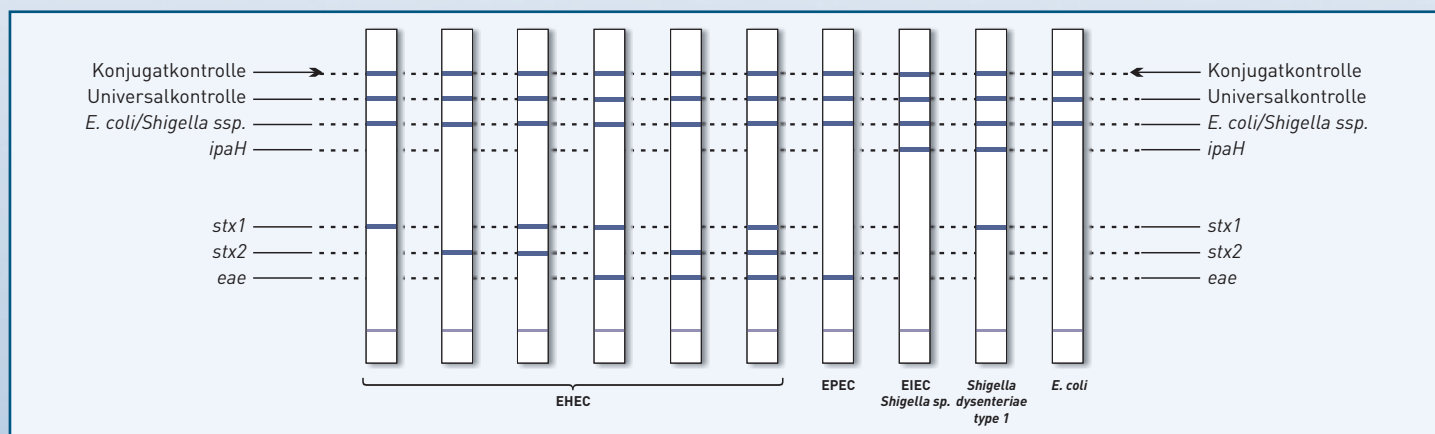
Der mikrobiologische EHEC-Nachweis ist schwierig, da sie sich in der Kultur phänotypisch nicht von apathogenen *E. coli* unterscheiden. Als wichtigstes diagnostisches Kriterium für EHEC-Infektionen gilt daher der Nachweis der von den Bakterien gebildeten Shigatoxine bzw. der Toxingene. Der Fokus der Labordiagnostik liegt daher auf der Erregerisolierung und einem anschließenden Toxin(gen)nachweis. Dies ist mit molekularbiologischen Methoden sicher möglich.

Sichere und schnelle EHEC-Diagnostik in einem Arbeitsgang!

Ausgehend von Kulturmaterial ermöglicht **GenoType EHEC** innerhalb eines Tages

- die Differenzierung von *E. coli* und Shigellen
- den Nachweis von EHEC durch die sichere Detektion der Shigatoxin-Gene (*stx1* und *stx2*) und des Intimin-Gens *eae*
- die Abgrenzung der EHEC gegen Shigellen und enteroinvasive *E. coli* (EIEC) durch die Detektion des Shigellen-spezifischen *ipaH*-Gens.

Im Unterschied zu konventionellen Nachweisverfahren ermöglicht **GenoType EHEC** den sicheren Nachweis aller diagnostisch relevanten Parameter in einem Arbeitsgang und wird so zum idealen Werkzeug für eine zuverlässige und effiziente EHEC-Diagnostik.



Reaktionszonen und Ergebnisinterpretation des **GenoType EHEC**

GenoType EHEC – Sichere und zuverlässige Ergebnisse in Ihrer EHEC-Diagnostik!

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen der Broschüre „DNA•STRIP und GenoQuick®“ oder sprechen Sie uns an. Eine ausführliche Beschreibung der Testdurchführung erhalten Sie in der Arbeitsanleitung **GenoType EHEC** von Hain Lifescience.

Artikelnummer

12 Tests Art.-Nr. 344

96 Tests Art.-Nr. 34496

Hain Lifescience GmbH

Hardwiesenstraße 1 | 72147 Nehren

Tel.: 0 74 73- 94 51- 0 | Fax: 0 74 73- 94 51- 31

E-Mail: info@hain-lifescience.de | www.hain-lifescience.de

